

Sonntag, den 20. Januar 1918

vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr:

**Morgenfeier:**

# Wilhelm Schäfer

(Geboren am 20. Januar 1868, erzogen in Düsseldorf-Gerresheim. Erst Volksschullehrer, dann Volkslehrer der Deutschen. Lebt jetzt am Oberrhein und in der Schweiz und stirbt hoffentlich noch lange nicht.)

*Motto: Denn die Groben und die Graden  
Können hierzuland nicht schaden.  
Wer mit kühner Feder schreibt  
Und sein Wesen aufrecht treibt,  
Wie er auch sich lämmelt,  
Werde gern verhimmelt!*

- |  |   |
|--|---|
| 1. Eingangsmusik:<br>Andante f-dur . . . . . Beethoven<br>Gespielt von <i>Hubert Flohr</i> | 4. Beethoven und das Liebespaar<br>Vorgetragen von <i>Otto Stoeckel</i>                               |
| 2. Der Einzug Schäfers in den Dichterhimmel<br>Erzählt von <i>Herbert Eulenberg</i>        | 5. Die Musik zu dieser Anekdote:<br>Die Sonate g-dur op. 31 Nr. 1<br>Gespielt von <i>Hubert Flohr</i> |
| 3. Ein Lob des Niederrheins — Die Frau vom Stein<br>Vorgetragen von <i>Louise Dumont</i>   | 6. Eine Rheinsage — in der Bearbeitung Wilhelm<br>Schäfers<br>Vorgelesen von <i>Herbert Eulenberg</i> |

Bechstein-Flügel: *Georg Platzecker, Düsseldorf*

**Preise: M. 1.60      M. 1.10      M. 0.55**

nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: (Aufführung für die freien Gewerkschaften) **Maria Magdalene**

abends 6 Uhr:

# HAMLET

## Prinz von Dänemark

von William Shakespeare. — A. W. von Schlegels Uebersetzung. — Durchgesehen von Friedrich Gundolf.  
Leiter der Aufführung: *Gustav Lindemann*. — Künstlerischer Beirat: *Knut Ström*.

**Personen:**

Claudius, König von Dänemark . . . . .	Otto Stoeckel	Francisco, ein Soldat . . . . .	Theodor Kigler
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs . . . . .	Peter Esser	Reinhold, Diener des Polonius . . . . .	Walter Kosel
Polonius, Oberkämmerer . . . . .	Oscar Fuchs	Ein Hauptmann . . . . .	Aug. Joh. Drescher
Horatio, Hamlets Freund . . . . .	Willy Buschhoff	Ein Gesandter . . . . .	Eugen Keller
Laertes, Sohn des Polonius . . . . .	Karl Hannemann	Der Geist von Hamlets Vater . . . . .	August Weber
Voltimand . . . . .	Theodor Kigler	Fortinbras, Prinz von Norwegen . . . . .	Hans Ottershausen
Cornelius } Hoffleute . . . . .	Eugen Dumont	Gertrude, Königin v. Dänemark, Hamlets Mutter . . . . .	Marie Andor
Rosenkranz } . . . . .	Werner Kurz	Ophelia, Tochter des Polonius . . . . .	Thea Grodzcinsky
Güldenstern } . . . . .	Adolf Dell	Erster Schauspieler . . . . .	Carl Ernst
Ostrick, ein Hofmann . . . . .	Paul Henckels	Königin im Schauspiel . . . . .	Irmela von Dulong
Ein anderer Hofmann . . . . .	Alfred Durra	Prolog . . . . .	Heinz Wackers
Ein Priester . . . . .	Hans Ottershausen	Lucianus . . . . .	Alfred Durra
Marcellus } Offiziere . . . . .	Eugen Keller	Erster Totengräber . . . . .	Eugen Dumont
Bernardo } . . . . .	Alfred Durra	Zweiter Totengräber . . . . .	Walter Kosel
		Bote . . . . .	Lore Wagner

Herren und Frauen vom Hofe, Pagen, Schauspieler, Soldaten, Matrosen, Gefolge.  
Schauplatz: Helsingör.

Die der Handlung unterlegte Musik ist von *Hans Ebert*

Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. Bild) 15 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Erhöhte Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 5 Uhr Einlaß 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Beginn 6 Uhr Ende 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Montag, den 21. Januar, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

Zu kleinen Preisen

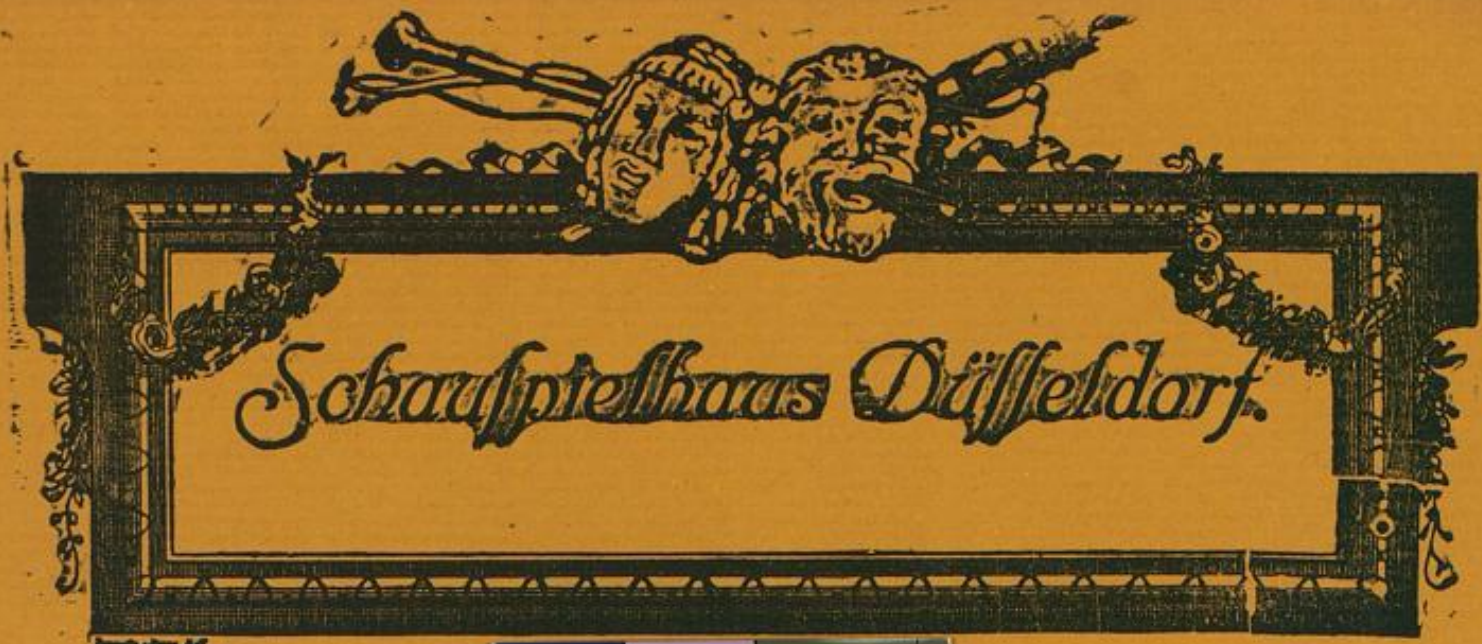
## Maria Magdalene

Dienstag, den 22. Januar, abends 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

Serie III (Schülerkarten gültig)

## Don Carlos





Sonn  
**Wilh**  
**häger**

(Gebore  
 Gerresh  
 Deutsch

ar 1918

er:

Düsseldor  
 slehrer der  
 er Schweiz  
 ht.)

Motto: *Denn die Groben und die Groden  
 Können hierzuland nicht schaden.  
 Wer mit kühner Feder schreibt  
 Und sein Wesen aufrecht treibt,  
 Wie er auch sich lämmelt,  
 Werde gern verhimmelt!*

1. Eingangsmusk:  
 Andante f-dur . . . . . Gespielt von
2. Der Einzug Schäfers in den Dichte  
 Erzählt von Her
3. Ein Lob des Niederrheins — Die F  
 Vorgetragen von L

en und das Liebespaar  
 Vorgetragen von Otto Stoeckel  
 ik zu dieser Anekdote:  
 te g-dur op. 31 Nr. 1  
 Gespielt von Hubert Flohr  
 einsage — in der Bearbeitung Wilhelm  
 Vorgelesen von Herbert Eulenberg

Bechste  
**Preise: M.**

**M. 0.55**

nachmittags 2 $\frac{1}{2}$  Uhr: (Aufführung 10

**ia Magdalene**

**H**  
**Prinz**  
**emmark**

von William Shakespeare. — A. V  
 Leiter der Aufführung

Durchgesehen von Friedrich Gundolf.  
 er Beirat: Knut Ström.

Claudius, König von Dänemark . . . . . C  
 Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des  
 gegenwärtigen Königs . . . . . P  
 Polonius, Oberkämmerer . . . . . C  
 Horatio, Hamlets Freund . . . . . V  
 Laertes, Sohn des Polonius . . . . . K  
 Voltimand . . . . . T  
 Cornelius } Hofleute . . . . . E  
 Rosenkranz }  
 Gildenstern }  
 Osrick, ein Hofmann . . . . . A  
 Ein anderer Hofmann . . . . . P  
 Ein Priester . . . . . A  
 Marcellus } Offiziere . . . . . A  
 Bernardo }

Alfred Durra  
 Hans Ottershausen  
 Eugen Keller  
 Alfred Durra

Lucianus . . . . .  
 Erster Totengräber . . . . .  
 Zweiter Totengräber . . . . .  
 Bote . . . . .

Theodor Kigler  
 Walter Kosel  
 Aug. Joh. Drescher  
 Eugen Keller  
 August Weber  
 Hans Ottershausen  
 Marie Andor  
 Thea Groditzinsky  
 Carl Ernst  
 Irmela von Dulong  
 Heinz Wackers  
 Alfred Durra  
 Eugen Dumont  
 Walter Kosel  
 Lore Wagner

Herren und Frauen vom Hofe, Pagen, Schauspieler, Soldaten, Matrosen, Gefolge.  
 Schauplatz: Helsingör.

Die der Handlung unterlegte Musik ist von Hans Ebert

Nach dem IV. Aufzug, 4. Scene (13. Bild) 15 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang  
**Erhöhte Preise** (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 8.—; Mittelloge Mk. 7.—; Seitenloge, Parkett-  
 loge, 1. Parkett Mk. 6.—; 2. Parkett Mk. 5.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—;  
 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.  
 Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag  
 von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.  
**Kassenöffnung 5 Uhr Einlaß 5 $\frac{1}{2}$  Uhr Beginn 6 Uhr Ende 10 $\frac{1}{2}$  Uhr**

Montag, den 21. Januar, abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr: **Maria Magdalene**  
 Zu kleinen Preisen  
 Dienstag, den 22. Januar, abends 6 $\frac{1}{2}$  Uhr: **Don Carlos**  
 Serie III (Schülerkarten gültig)